



DIE NEUE LAGERHALLE DER **DEG TRIER**

Mit über 2 500 Quadratmetern Lagerfläche baut die DEG Trier ihren Standort massiv aus. In herausfordernden Zeiten zeigen wir damit nicht nur Investitionsbereitschaft, sondern vor allem eines: Vertrauen in das Handwerk – und in eine gemeinsame, nachhaltige Zukunft.



Wir wachsen weiter – für mehr Nähe zum Handwerk

Mit der neuen Lagerhalle in Trier setzen wir ein deutliches Zeichen: Mit mehr als 2500 Quadratmetern Lagerfläche erweitern und modernisieren wir unseren Standort. Durch die neue Lagerhalle werden unsere logistischen Prozesse optimiert und unsere Leistungsfähigkeit weiter verstärkt.

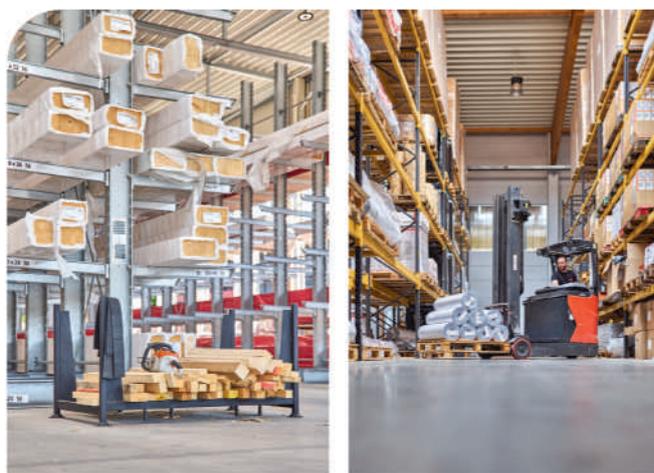
Der zweischürige Dachaufbau mit über 2500 Quadratmetern Fläche unterstreicht dabei nicht nur die bauliche Dimension, sondern auch unseren Anspruch, das Handwerk zuverlässig zu unterstützen – heute und in Zukunft.

In einer Zeit, in der viele Betriebe eher vorsichtig agieren, investieren wir ganz bewusst. Denn wir glauben an die Stärke des Handwerks und an die Bedeutung langfristiger Partnerschaften.

Die neue Halle ist dabei weit mehr als nur zusätzlicher Lagerraum: Sie ist Teil einer übergeordneten Strategie, mit der wir unsere regionalen Strukturen ausbauen und unsere Kundennähe weiter verbessern wollen.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem Ausbau der Lagerkapazitäten im Bereich erneuerbare Energien. Hier schaffen wir Platz für neue Produktgruppen, die in Zukunft eine immer wichtigere Rolle spielen werden – etwa bei der Dachintegration von PV-Anlagen oder bei innovativen Befestigungslösungen. So stellen wir sicher, dass unsere Kunden genau dann beliefert werden können, wenn es darauf ankommt – schnell, zuverlässig und möglichst direkt vom Standort vor Ort.

Die DEG in Trier wird mit dieser Erweiterung leistungsfähiger, zukunftsorientierter – und bleibt dabei ganz nah am Handwerk.



Die Generalversammlung 2025 der DEG



79. Generalversammlung der DEG im Hotel Kameha Grand, Bonn

Stabile Ergebnisse, neue Impulse: Rückblick auf das Geschäftsjahr 2024 und personelle Verstärkung im Aufsichtsrat.

Am Freitag, den 23. Mai 2025, eröffnete der Aufsichtsratsvorsitzende Kurt Krautscheid um 16:00 Uhr die 79. ordentliche Generalversammlung der DEG Alles für das Dach eG im Hotel Kameha Grand in Bonn. Nach einer herzlichen Begrüßung stellte er die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest und bestätigte die Beschlussfähigkeit.

Vorstand und Aufsichtsrat präsentierten einen umfassenden Rückblick auf das Geschäftsjahr 2024. Oliver Pees und Stefan Schuchard berichteten über zentrale Entwicklungen und legten den Jahresabschluss per 31. Dezember 2024 vor. Trotz eines herausfordernden Marktumfelds konnte die DEG stabile Geschäftsergebnisse erzielen. Besonders hervorgehoben wurden Investitionen an mehreren Standorten sowie der erfolgreiche Ausbau der Abteilungen.



Redner: Stefan Schuchard (Vorstand) und Oliver Pees (Vorstand)



Gemeinsames Zusammenkommen vor der Generalversammlung

Mit einem Jahresüberschuss von rund 5,9 Mio. €, einer Eigenkapitalquote von 73 % und konstant hoher Mitarbeiterbindung zeigt sich die Genossenschaft weiterhin gut aufgestellt. Die Dividendenausschüttung wurde wie im Vorjahr mit 5 % auf Pflichtanteile und 6 % auf freiwillige Anteile beschlossen.

Dominik Kitzinger vom Genoverband e. V. präsentierte den zusammengefassten Bericht über die gesetzliche Prüfung und bescheinigte der DEG erneut eine einwandfreie Geschäftsführung. Auch der Aufsichtsrat stellte in seinem Bericht eine konstruktive und enge Zusammenarbeit mit dem Vorstand heraus.

Im Rahmen der Generalversammlung wurden sowohl der Jahresabschluss als auch die Verwendung des Bilanzgewinns einstimmig beschlossen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr 2024 entlastet.

Ein zentraler Punkt der diesjährigen Versammlung war die Verabschiedung mehrerer Satzungsänderungen. Neben formalen Anpassungen an die Mustersatzung wurden zwei wesentliche inhaltliche Änderungen beschlossen: Das Ausscheiden von Vorstandsmitgliedern wird künftig an das gesetzliche Renteneintrittsalter gebunden, und die Mitwirkungspflicht des Aufsichtsrats bei der Prüfung der Bestände wurde zu einer Kann-Bestimmung geändert. Die Satzungsänderungen wurden einstimmig verabschiedet.

Bei den turnus gemäßen Wahlen zum Aufsichtsrat wurden Oliver Crombach, Ulrich Glischke, Oliver Reiner und Kurt Krautscheid erneut für drei Jahre gewählt. Darüber hinaus wurde Jan Witt als neues Mitglied in den Aufsichtsrat berufen. Die Wahl erfolgte ebenfalls einstimmig. Herr Witt stellte sich der Versammlung persönlich vor und nahm die Wahl dankend an.

Traditionell ehrte die DEG im Anschluss langjährige Mitglieder. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden die Firmen Wilhelm Over Senior und Söhne GmbH, Schmitz Bedachungen GmbH sowie Ernst Willms Bedachungs-GmbH ausgezeichnet. Fünf weitere Betriebe wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt.



Ehrung der Jubilare

Die Generalversammlung endete mit einem Dank des Aufsichtsratsvorsitzenden an alle Teilnehmenden.

Die nächste Generalversammlung wird am **12. Juni 2026** in der Sayner Hütte in Bendorf stattfinden. Beim anschließenden Sektempfang und Abendessen wurde der erfolgreiche Verlauf des Geschäftsjahres 2024 noch einmal gemeinsam gefeiert.



Ehrung der Jubilare



Aufsichtsratsvorsitzender: Kurt Krautscheid



Niederlassungsleiter: Dennis Marner, DEG Bonn



Neues Mitglied im Aufsichtsrat: Jan Witt

Herzlich Willkommen im Aufsichtsrat Jan Witt

Jan Witt ist *Dachdeckermeister* in dritter Generation und Geschäftsführer der *Jan Witt GmbH* mit knapp **180 Mitarbeitenden**.

Er engagiert sich stark im Handwerk, regionalen Netzwerken und plant die weitere Expansion seines Unternehmens. Privat ist er Familienmensch und leidenschaftlicher Jäger, Angler und Fußballfan.

WILLKOMMEN BEI DER DEG FICHTELGEBIRGE

Der Umzug der Niederlassung DEG Fichtelgebirge von Bad Alexandersbad nach Wunsiedel liegt nun etwas mehr als einen Monat zurück – und der Start am neuen Standort ist rundum gelungen. Das Team hat sich schnell eingelebt, die neuen Strukturen greifen, und die moderne Arbeitsumgebung erleichtert den Alltag spürbar.

Mit dem Abschied vom bisherigen Standort endet eine Ära: Seit 1965 war die Niederlassung in Bad Alexandersbad aktiv – erst als Dachdeckereinkauf Ost-West eG, später als Teil der DEG. Die Verkaufsräume und Lagerflächen waren zuletzt jedoch deutlich in die Jahre gekommen. Besonders die verwinkelte Bauweise und die unvorteilhaften Be- und Entlademöglichkeiten stellten eine immer größere Herausforderung dar.



Der neue Standort in Wunsiedel eröffnet nun auf rund 5000 m² Fläche völlig neue Perspektiven. Klare Wege im Lager, ein optimierter Verkaufsbereich mit modernem Sortiment und durchdachter Infrastruktur schaffen beste Voraussetzungen für effizientes Arbeiten. Auch die familiäre Atmosphäre bleibt erhalten – etwa durch die offene Küche mit Sitzbereich im Verkaufsraum.

Mit dem Standortwechsel ist ein wichtiger Meilenstein erreicht. Die Investition in moderne Strukturen ist nicht nur eine Antwort auf vergangene Herausforderungen, sondern vor allem ein starkes Zeichen für die Zukunft: mehr Flexibilität, mehr Möglichkeiten und mehr Raum für weiteres Wachstum.

Unsere neuen Mitglieder

Firma	Niederlassung
Thomas Neger Metallsysteme GmbH	Mainz
Bedachung von Schorlemer GmbH	Hamburg-West
Maximilian Laue Dachdeckermeister	Bonn
Wolfgang Unterbusch Bedachung GmbH	Bergisch Gladb.
Dachdeckerei Jansen Lasse Jansen	Flensburg
Ernst Neger Bedachungs GmbH	Mainz
STL Bedachungen GmbH	Siegen
Mario Leidig	Koblenz
Dachdeckerbetrieb Gerold Heller Inh. Heiko Heller	Döbeln
Gerrit Matzen	Kiel
Dachdeckermeister Michel Waas	Limburg
Lars Paustian Dachdeckerei GmbH	Rostock
Wahl Dach	Köln

Firma	Niederlassung
Girolstein GmbH	Koblenz
Dachdeckermeister Philipp Möller DachCrew	Schleusingen
Zimmerei Rehmke GmbH	Neumünster
Rekentiner Zimmerei & Bedachung	Stralsund
Frank Ronald Rebmann	St. Ingbert
H. Schmidt GmbH	Wissen
Reichelt und Schaaf GmbH	Ehrenfriedersdorf
C. Voegeli GmbH	Bingen
Jörg Pusch Zimmerei und Dachdeckerei	Mainz
MEISEMANN'S Mirko Meiser	Döbeln
Zimmerei Martens GmbH	Döbeln
Dachdeckermeister Jan Funk	Döbeln